

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1845

121 (5.5.1845)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 121.

Montag den 5. Mai

1845.

Bekanntmachungen.

In Folge getroffener Uebereinkunft mit der Dampfschiffahrts-Gesellschaft für den Nieder- und Mittel-Rhein findet vom 1. Mai d. J. anfangend in Mannheim ein directer Anschluß der Dampfschiffahrten der genannten Gesellschaft an die Fahrten der Großherzoglichen Eisenbahn Statt.

Im Zusammenhang mit diesem directen Anschluß ist die Einrichtung getroffen worden, daß sowohl auf den Hauptstationen der Großherzoglichen Eisenbahn (Offenburg, Kehl, Doss, Karlsruhe und Heidelberg) Fahrbillets auf die Dampfschiffe von Mannheim ab nach sämtlichen wichtigeren Rheinstationen, sowie nach Arnheim, Amsterdam und London, als auch auf den Bureaux der genannten Dampfschiffahrts-Stationen Fahrbillets für die Großherzogliche Eisenbahn von Mannheim ab ausgegeben werden.

Das Publikum wird von dieser näheren Verbindung des Dampfschiffahrtsdienstes mit dem Dienste der Großherzoglichen Eisenbahn, deren Influxfahrten aus den Fahrten-Plänen der beiden Transportanstalten zu ersehen sind, mit dem Bemerken in Kenntniß gesetzt, daß bei Benützung des ersten von Karlsruhe (um 6²⁵ Morgens) nach Mannheim abgehenden Wagenzuges, die Reise nach Köln in einem Tage zurückgelegt wird.

Karlsruhe den 30. April 1845.

Direction der Großherzoglichen Posten und Eisenbahnen.

v. Mollenbec.

vdt. Eckardt.

Bekanntmachungen.

Sämmtliche Kauf- und Handwerksleute, welche eine Forderung an das Hoftheater für Journituren-Lieferungen u. s. zu machen haben, werden aufgefordert, Rechnung hierfür längstens bis zum 6ten Mai d. J. ohnfehlbar einzurichten.

Karlsruhe den 29. April 1845.

Großh. Hoftheater-Intendant.

Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 30. April 1845 wurden verkauft:

134 Mtr. Haber à 4 fl. 24 kr., 4 fl. 15 kr. und 4 fl. 12 kr.

In der hiesigen Mehlhalle blieben aufgestellt	64422 Pfund Mehl.
eingeführt wurden von 24. bis 30. April 1845	357920 Pfund Mehl,
	422342 Pfund Mehl,
davon verkauft	356090
blieben aufgestellt	66252 Pfund Mehl.

Versteigerungen und Verkäufe.

(1) Ettlingen. [Fahrißversteigerung.] Aus dem Nachlasse der verlebten Apotheker Carl Kagenberger's Wittve von Ettlingen werden der Erbtheilung wegen an nachbenannten Tagen in deren Wohnung öffentlich versteigert:

1) Montag den 19. Mai d. J., Vormittags 10 Uhr, 2 Stutenpferde von 8 und 9 Jahren mit 2 Fohlen und 1 braunes jähriges Fohlen, 2 Kühe und 2 Rinder.

2) Sodann Nachmittags 2 Uhr: 1 moderner Glaswagen, 1 Droschke, 2 ausgerüstete Bauernwägen, 1 schwarztischer Pflug sammt Egge, 2 Pferdgeschirre, 2 Kutschgeschirre, 300 Sester Kartoffeln, 20 Malter Dinkel, 3¹/₂ Malter Korn, 6 Malter Gerste, 12 Centner Heu, 25 Bund Stroh und 8 Klafter verschiedenes Brennholz.

Ferner an folgenden Tagen jedesmal von Morgens 8—12 Uhr und Nachmittags von 2—6 Uhr und zwar:

3) Dienstag den 3. Juni d. J. kupfernes, messingenes, zinnernes, eisernes, blechernes Küchengeschirr, Fayence, Glaswaaren, Bettwerk, Leinwand und Kleidungsstücke.

4) Mittwoch den 4. Juni d. J. Allerlei Spiegel und Bilder, worunter mehrere Delgemälde, verschiedene Bücher, Feld- und Handgeschirr, Leinwand und Geräth nebst sonstigem Hausrath.

5) Donnerstag den 5. Juni d. J. Schreibwerk aller Art, worunter 2 Sopha, Secretäre, Consoletische, 1 Klavier mit Musikalien, 1 eiserne Geldkiste, Stockuhren, Sessel, Nacht- und Arbeitstische, runde und lange Tische, Bettladen, Kommode, Kästen u. s. w. begriffen sind, nebst allem meinem Hausrath.

6) Freitag den 6. Juni d. J., Vormittags 9 Uhr, goldene und silberne Uhren, Ringe und sonstige Schmuckwaaren, 1 goldene Kette, silberne Vorleg-, Es- und Kaffeelöffel und sonstige Silberwaaren, nebst allgemeinem Hausrath.

7) Am demselben Tage, Nachmittags 2 Uhr, folgende rein gehaltene Weine:

1700	Maas	1844er.	Traminer,
1000	"	1844er.	Oberländer,
200	"	1811er.	"
290	"	1834er.	"
4300	"	1844er.	Ettlinger,

20 Stück weingelbe Fässer, von 1—20 Dhm haltend, und sonstiges Faß- und Bandgeschirr. Ettlingen, den 3. Mai 1845.

Großh. Amts Revisorat.

Braunwarth.

U. Vogel, Notar.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

Im Hause No. 98. der Stephaniensstraße ist der untere Stock, bestehend in 5 Zimmern, 1 Alkof, 1 Mansardenzimmer, Schwarzwaschkammer, Küche, Keller, Holzremise und sonstigen Bequemlichkeiten, wozu auch ein schöner angeplanter Garten gegeben werden kann, sogleich oder auf den 23. Juli d. J. zu vermieten. Das Nähere ist in der Eichorienfabrik in Mühlburg zu erfragen.

In der Kasernenstraße Nr. 2. ist im mittleren Stock ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, Alkof, Mansardenzimmer, Küche, Keller, Speicher und Holzremise, zu vermieten und kann auf den 23. Juli bezogen werden.

In der Baldhornstraße No. 19. ist ein möbliertes Mansardenzimmer zu vermieten und sogleich zu beziehen.

In der Zähringerstraße No. 6. ist für eine stille Haushaltung oder ledige Herren eine hübsch tapezierte Wohnung von 2 Zimmern sammt Küche, Keller u. auf den 23. Juli zu vermieten. Das Nähere hierüber ist im 2. Stock zu erfragen.

Auf dem Spitalplatze No. 45. ist ein Logis, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Alkof, Küche, Keller, zwei Mansarden und sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. Juli an eine stille Haushaltung zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

In No. 14. des äußern Birkels ist die Parterrewohnung, bestehend in 6 heizbaren Zimmern, Küche und den übrigen Erfordernissen, auf den 1. Juni oder 23. Juli zu vermieten.

In der Adlerstraße Nr. 4. ist der 2. Stock mit 5 schönen Zimmern nebst allen Erfordernissen zu vermieten; ebendasselbst ist ein Mansardenlogis mit 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz; beide können zusammen oder theilweise auf den 23. Juli bezogen werden.

Im innern Birkel No. 19. sind 2 in einander gehende möblierte Zimmer zu vermieten an ledige Herren, sogleich oder auf den 1. Juni. Zu erfragen bei Caffetier Kappler.

Bei Milchhändler Brenemann, Hirschstraße No. 11, ist ein Logis von 2 Zimmern, Küche, eine verschaltete Speicherkammer, Keller, Holzstall, Theil am Waschhaus, auf den 23. Juli beziehbar zu vermieten.

In der neuen Kronenstraße No. 29. sind zwei in einander gehende tapezierte Zimmer im zweiten Stock auf den 23. Juli oder früher zu vermieten; auch ist daselbst ein Mansardenlogis, bestehend in einem Zimmer, Küche und sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. Juli zu vermieten.

In der Akademiestraße No. 33. ist der zweite Stock, bestehend in 7 heizbaren Zimmern, Speisekammer, Küche, Keller u. nebst allen Erfordernissen zu vermieten, und kann auf den 23. Juli d. J. bezogen werden. Ebendasselbst ist auch ein hübsch möbliertes Zimmer mit 2 Kreuzstöcken, ebener Erde, auf die Straße gehend, sogleich an einen ledigen Herrn zu vermieten.

(1) [Wohnungsgesuch.] Es wünscht eine kleine Familie eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör zu mieten. Zu erfragen im Comptoir dieses Blattes.

Vermischte Nachrichten.

(2) [Kapital zu verleihen.] Es liegen 1268 fl. Pflegelder gegen doppelt gerichtliche Versicherung zum Ausleihen parat. Zu erfragen bei Bäckermeister Karl Kunz in der Amalienstraße No. 49.

(1) [Kapital zu verleihen.] In der Zähringerstraße No. 12. sind 4 bis 500 fl. gegen doppelten Verlag auf Liegenschaften auszuleihen.

(3) [Dienstvertrag.] Ein junger Mensch, der die Aufwartung versteht, kann sogleich eine Stelle erhalten. Wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen von 17 Jahren vom Land, das noch nie gedient hat und von guter Familie ist, wünscht zu Kindern oder in eine kleine Haushaltung sogleich oder auf Johanni einzutreten. Zu erfahren in der alten Herrenstraße Nr. 7.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches etwas kochen kann, soweit alle häuslichen Arbeiten versteht, auch gute Zeugnisse besitzt, sucht einen Dienst und kann sogleich eintreten. Zu erfragen in der Karlsstraße No. 43.

(1) [Verlorenes.] Es ist am Samstag Abend vom Ruppurrer Thor bis zum Gasthaus zur Stadt Straßburg ein Wanderbuch auf den Namen Michael Frey, Schmidt, verloren gegangen; der redliche Finder wolle es gegen eine Belohnung auf der hiesigen Polizei abgeben.

(2) [Verkaufsanzeige.] Ein noch neuer, gut erhaltener Fußteppich, zur Belegung eines Wohnzimmers, ist zu verkaufen. Wo? ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

(2) [Verkaufsanzeige.] In No. 79. der Amalienstraße ist ein großer nußbaumener Comptoirisch mit 3 verschließbaren Fächern billig zu verkaufen.

Ein guter Metalldreher findet in einer hiesigen Werkstätte dauernde Beschäftigung. Näheres zu erfragen im Comptoir dieses Blattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Wirthschafts-Empfehlung zum grünen Hof.

Bei dem Eintritt günstiger Witterung erlaube ich Unterzeichnete, ihre Wirthschaft und Restauration

mit sehr reinen Oberländer Weinen, vorzüglichem Bier aus der fürstlich Leiningischen Brauerei Ernstthal, so wie auch mit gutem Bock-Bier, bestens zu empfehlen.

Die Gartenwirtschaft ist auf das angenehmste hergerichtet und wird den Sommer über jeden Montag und Freitag Abends von 4 Uhr an vollständige Blech-Harmonie-Musik meine Gäste unterhalten.

Ch. Höcks Wittwe.

Zum Verkauf von neu erschienenen
Großherzoglich Badischen 35 fl. Loosen,
Kurbessischen 40 Rthlr. Loosen,
Königlich Sardinischen 36 Francs Loosen
empfehlen sich

R. A. Levis, lange Straße No. 94.,
unweit dem Gasthof zum Erbprinzen.

Großh. Bad. 33 fl. Loose

sind zu erhalten bei

Meyer Levis,
Carl der Langen- und Herrenstraße No. 17.

Farbige Pariser Herren-Hemden,
weiße Schirting-Hemden

sind in der neuesten Façon billigst zu haben bei

W. Auerbachers Wittwe,
Carl-Friedrichs-Straße No. 4

Eine Frau bittet um Wasch, zum waschen, solche auf Verlangen gebügelt oder ungebügelt, billig und rein wieder zurückzugeben; zu erfragen in der kleinen Herrenstraße No. 6. im Hintergebäude.

Allen meinen Freunden und Bekannten, von denen ich nicht persönlich Abschied nehmen konnte, sage ich ein herzliches Lebewohl!

Anton Mauter.



Dampfschiffahrt für den Nieder- und Mittel-Rhein.

Düsseldorfer Gesellschaft.

Vom 1. Mai 1845 fahren die Boote
von Mannheim:

täglich 9½ Uhr Morgens nach **Cöln**, direct in einem Tage, nach Ankunft des 1. Eisenbahnzuges von Karlsruhe.

Jeden Sonntag, Dienstag, Mittwoch und Freitag nach **Rotterdam**, im Anschluß an die Morgenzüge der Eisenbahn, von **Mannheim** nach **Amsterdam**, und Sonntag und Mittwoch im Anschluß an die englischen Dampfboote von **Rotterdam** nach **London**.

Auf allen Hauptstationen der großh. Eisenbahn, nach allen Hauptstationen der Gesellschaft, und umgekehrt, auf allen Hauptstationen der Gesellschaft, nach allen Hauptstationen der großh. Eisenbahn, werden directe Einschreibungen geleistet.

Nähere Auskunft ertheilt

Museum.

Der Verein für ernste Chormusik
hält Donnerstag den 8. Mai eine Aufführung.

Anfang 7 Uhr; Ende gegen 9 Uhr.

Der Vorstand.

Museum.

Dienstag den 6. Mai: **grosse Soirée** der
ägyptischen Magie, veranstaltet von **Ludwig Winter**. Anfang 7 Uhr.

Eintrittskarten à 30 kr. sind in der **Holzmann'schen** Buchhandlung zu haben. An der Kasse kostet das Billet 48 kr.

Die Museums-Commission.

Lese-Gesellschaft.

Liederkranz.

Montag den 5. Mai 1845, Abends 7 Uhr,
wird Specialprobe abgehalten, wozu sämtliche Mitglieder eingeladen werden.

Das Comite.

Sintracht.

Cäcilien-Verein.

VI. Concert.

Karlsruhe, Dienstag den 6. Mai 1845.

- 1) Potpourri für das Orchester von **J. Baumann**.
- 2) „Lebewohl,“ Lied für Sopran von **Proch**.
- 3) Männerquartett von **J. Baumann**.
- 4) Introduction und Variationen für die Violine von **F. David**.
- 5) Zwei Lieder für Tenor von **Alexander Fesca**.
- 6) „Das Vater Unser,“ Chor, von **Fesca**.
- 7) Ouverture zur Oper „**Roma Pompilius**“ von **Paer**.

Anfang 7 Uhr.

Liederhalle.

Heute Abend 8 Uhr Gesang-Übung.

J. Stüber,

Carl-Friedrichs-Straße No. 20.

Frankfurter Börse am 3. Mai 1845.

		Pop.	Gold.			Pop.	Gold.	GELDSORTEN.	
pCt.				pCt.				fl.	kr.
BADEN	3 1/2	Obligat. v. 1842	98 3/8	98 3/8	HOL-	2 1/2	Integrale	63 1/2	63 1/2
	3 1/2	50 fl. Loose v. 1840	65 3/4	—	LAND	4 1/2	Syndicats	—	98 3/8
		Bankactien	2024	2022				92 3/8	9 48
	5	Metalliq.-Obligationen	—	113 3/4	BAYERN	3 1/2	Obligationen	101 3/4	9 56
	4	ditto ditto	—	104			Ludwig-Canal-Actien	78 1/2	5 35
	3	ditto ditto	—	80 3/8	POLEN		Lot.-Anlehen à fl. 300.	95 3/4	9 30
ONSTERN- REICH		250 fl. Loose d. Rothsch. v. 1839	135 5/8	135 3/8			ditto à fl. 500.	95 3/4	—
		500 fl. Loose v. 1834	158	158	DARM-	3 1/2	Obligationen	—	98 3/8
	2 1/2	Stadtbanco-Oblig.	—	—	STADT	4	ditto	103 3/8	2 134
	4 1/2	Obligat. d. Rothmann	—	103 3/8			Lot.-Anlehen à fl. 50.	78 3/4	377 —
	4	ditto ditto	—	102 7/8	NASSAU	3 1/2	ditto Grossh. à fl. 25.	32 1/2	—
PRUS-	3 1/2	St.-Schuldsch. à 105 kr.	100 1/8	—			Oblig. bei Rothschild	98 1/2	23 18
SEN		Prämienschein	94	—	FRANK-	3 1/2	25 fl. Loose	29 3/8	29 1/8
SPANIEN	5	Active incl. B. Coupons	31 3/4	31 1/2	YURT	4	Obligationen	—	102 1/4
PORTUG.	3	Consols. Let. à fl. 12	67	66 3/4			Taunusbahn-Actien	367 3/4	367 1/4
							ditto Obligationen	—	—

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Im Deutschen Hof. Hr. Achenbach, Oberleutenant von Mannheim.

Im Englischen Hof. Hr. Rosenthal, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Petit, Ingenieur von Straßburg. Hr. Peine, Kaufm. von Frankfurt.

Im Erprinzen. Hr. Gader, Kaufm. von Montjoie. Hr. Hammer, Partikul. von Köln. Hr. Herzer, Part. mit Sohn von München. Hr. Ott, Partik. von Mannheim. Hr. Alte, Part. von Nancy. Hr. Männer, Kaufm. von Nürnberg. Hr. Lowen, Rent. aus England.

Im Seiff. Hr. Kab, Bijouter von Pforzheim. Hr. Bräster, Part. von Magdeburg. Hr. Blum, Kfm. von Rottburg. Hr. Rohmann, Kaufm. von Harburg. Hr. Reh von Westelngesäß.

Im goldenen Hirsch. Hr. Simon von Landau. Hr. Müller, Kaufm. von Weisenbach.

Im goldenen Karpfen. Hr. Meier, Hdm. von Bernau. Hr. Pellig, Seminarist von Hundheim.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Hr. Lieb, Kfm. von Basel. Hr. Wolber, Kaufm. von Schiltach. Hr. Dannheimer, Pfarrer von Otterberg. Lord Bently mit Familie und Bed. aus England. Hr. Thomas, Rent. mit Gattin von Amsterdam. Hr. Bernes, Rent. aus Ungarn. Fraulein Gries von Straßburg. Hr. Hilser, Part. aus der Schweiz. Hr. Trason, Propr. von Paris.

Im goldenen Lamm. Hr. Glas von Altensteig.

Im goldenen Ochsen. Hr. G. von Babo von Weinheim. Hr. Borel-Favarger, Kaufm. und Fraulein Verdan von Neuchatel. Mad. Siebenhaar von Dürkheim. Hr. Köster, Kaufm. von Mainz.

Im König von England. Hr. Bangmüller von Langenalb. Hr. Dorneise, Kaufm. von Bern. Hr. Wollmann und Hr. Dosen, Kaufleute von Zürich.

Im König von Preußen. Hr. Simon, Maschinist von Mainz. Hr. Ricker, Maler von Steinheim. Hr. Willer von Wiesloch.

Im Pariser Hof. Hr. Baron von Litter v. München. Hr. Reichenbach, Bürgermeister und Deputierter von Buchholz. Hr. Ingweiler, Part. v. Frankfurt. Hr. Schweiger, Kaufm. von Erfurt. Hr. Marais, Rent. von Paris. Hr. Dr. Bisping, Deputierter von Heidelberg.

Im Prinz Friedrich von Baden. Hr. Schmidt, Maler von Bamberg. Hr. Maier, Kaufm. von Basel. Hr. Wehber und Hr. Fischer, Ingenieur von München.

Hr. Madtin, Propr. von Boston. Hr. King daher. Hr. Blattmann, Architekt von Berlin. Hr. Rau, Dr. von Pforzheim.

Im Ritter. Hr. Ferschig, Part. v. Straßburg. Hr. Merg, Kaufm. von Erlenbach. Madame Pachinger von Oberhausen.

Im rothen Haus. Hr. Bad, Hauptm. von Rempten. Hr. Roth, Uhrenmacher von Neustadt. Hr. Kocher, Fabrik. mit Fraulein Tochter von Stuttgart. Hr. Langenbach, Kaufm. von Heidelberg. Hr. Beifel, Part. mit Fam. von Neufreistett. Hr. Goppler Kfm. von Landau. Hr. Sprenger, Ingenieur von Rastatt. Hr. Meßner, Student von Basel. Hr. Schönhammer mit Gattin von Bern.

In der Stadt Pforzheim. Hr. Merck mit Gattin von Laubendach. Hr. Mühlfecht, Kaufm. von St. Georgen. Hr. Red, Student von St. Blasien. Hr. Hasler und Hr. Diebold von Gießen. Hr. Hagenhafen mit Gattin von Identhal. Hr. Wiedmaier und Hr. Kopp von Köln.

In der Stadt Straßburg. Hr. Harbrinck, Typograph von Lübeck.

Im Waldhorn. Madame Gartenbichler von Mühlheim. Frau Pfarrer Hint daher. Hr. Spitzfaden, Kaufm. von Frankweiler. Hr. Schiemann, Kaufm. v. Berlin.

Im wilden Mann. Hr. Pils von Ulm.

Im weißen Löwen. Hr. Kummel und Hr. Kluf, Fabrikanten, Hr. Schulz und Hr. Lauterer, Part. von Speier. Hr. Hauser von Philippsburg.

Im Zähringer Hof. Hr. Odenbart, Kaufm. von Cupen. Hr. Demrath, Kaufm. v. Elberfeld. Frau von Leng mit Bed. von Straßburg. Hr. von Welsen, Kaufm. von Meurs. Hr. Bertelsmann, Kaufm. von Bielefeld. Hr. Schulz, Kaufm. von Landau. Hr. Müllender, Kaufm. von Cupen. Hr. Gerdes, Kaufm. von Isertohn. Hr. Schoppe, Kaufm. von Gera. Hr. Schumacher, Kfm. von Freiburg. Hr. Bogt und Wöschler, Studenten v. Bern. Hr. Weber, Student v. Zürich. Hr. Leumann, Student v. Thurgau.

In Privathäusern.

Bei Freiäul von Gemmingen: Frau Abtissin v. Degenfeld von Pforzheim. — Bei Drn. Kaufmann Pösfelt: Fraul. Rolle von Baden. — Bei Frn. Pöschmied Kübler: Hr. Kübler, Bürgerm. v. Merkingen. — Bei Frn. Expeditor Keimer: Hr. Dr. Perr v. Rothensfeld. — Bei Frn. Rentamtmann Köffel: Fraul. Wrißfelter v. Freiburg.